

Vorsorgeprogramm in GKV und HZV

Autor und Referent:

Prof. Dr. med. Jörg Schelling

Facharzt für Innere u. Allgemeinmedizin, Gründungsdirektor des Instituts für Allgemeinmedizin der Universität München, Beauftragter Forschung und Lehre des Bayerischen Hausärzterverbandes, Martinsried

FRÜHERKENNUNGSUNTERSUCHUNGEN DER GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG AUF EINEN BLICK

NICHT VERGESSEN: IMPFSCHUTZ
AUFBAUEN – UND AUFRISCHEN LASSEN

| ALTER | FRÜHERKENNUNG FRAUEN | | FRÜHERKENNUNG MÄNNER | | EMPFOLHENES ALTER | IMPFUNGEN | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-----------|-------------------------|------------------------|-----------------------------------|------------------------------|------------|-------|--------------|----------|--------|-------------|------------------|---------------------------------|-----------|---------------|----------|
| | UNTERSUCHUNG | WAS WIRD GEMACHT? | UNTERSUCHUNG | WAS WIRD GEMACHT? | | bitherie* | Indstarkimpf (Tetanus)* | uchhusten (Pertussis)* | emophilus influenzae Typ b (Hib)* | ndertähmung (Polio)myelitis* | patitis B* | asern | impf, Röteln | ndpocken | luenza | eumokkelen* | Meiningskokken c | Humane Papillomaviren (HPV)**** | Rotaviren | Herpes zoster | COVID-19 |
| ab 18 Jahren | Check-up: Früherkennung u. a. von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes | einmalig im Alter von 18 bis 35 Jahren: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › körperliche Untersuchung › Beratung zum Untersuchungsergebnis | Check-up: Früherkennung u. a. von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes | einmalig im Alter von 18 bis 35 Jahren: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) › körperliche Untersuchung › Beratung zum Untersuchungsergebnis | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ab 20 Jahren | Früherkennung Gebärmutterhalskrebs und Krebserkrankungen des Genitals | jährlich: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › Untersuchung der Geschlechtsorgane › Beratung zum Untersuchungsergebnis jährlich 20 bis 34 Jahre: › Gewebeerstick und Untersuchung auf | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ab 30 Jahren | Früherkennung Brustkrebs | | | | | | | | | | | | | | | | | 1. | | | |
| ab 35 Jahren | Check-up: u. a. von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes | | | | | | | | | | | | | | | | | 2. | | | |
| | Früherkennung Hautkrebs | | | | | | | | | | | | | | | | | (3.) | | | |
| ab 45 Jahren | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1. | | | |
| | Früherkennung Darmkrebs: Darmkrebs-Screening | › Beratung zum Darmkrebs-Früherkennungsprogramm 50 bis 54 Jahre: › jährlicher Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl | Früherkennung Darmkrebs: Darmkrebs-Screening | › Beratung zum Darmkrebs-Früherkennungsprogramm 50 bis 54 Jahre wahlweise: › jährlicher Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl oder ab 50 Jahre: › zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren | | | | | | | | | | | | | | 1, 2. | | | |
| ab 50 Jahren | Früherkennung Brustkrebs: Mammographie-Screening | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1/2, A | |
| | Früherkennung Darmkrebs: Darmkrebs-Screening | wahlweise: › alle zwei Jahre Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl › zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren | Früherkennung Darmkrebs: Darmkrebs-Screening | wahlweise: › alle zwei Jahre Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl › zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren | | | | | | | | | | | | | | | | S | 1/2, A |
| ab 65 Jahren | | | Früherkennung Bauchaortenaneurysmen | einmalig: › Aufklärung zur Früherkennungsuntersuchung auf Bauchaortenaneurysmen › Ultraschalluntersuchung der Bauchschlagader | | | | | | | | | | | | | | | | S | ### |

**Selbststudium:
Sie haben 30 Minuten Zeit.**



Seite 2
Impfempfehlungen für Frauen im gebärfähigen Alter, bestimmte Risiko- und Berufsgruppen, für Reisen etc., die aus Platzgründen nicht aufgeführt sind. Sprechen Sie Ihren Arzt ggf. darauf an. Generell empfiehlt die STIKO, versäumte Impfungen bis zum vollen 18. Lebensjahr nachzuholen.

A Auffrischung
S Standardimpfung
Masern-Impfung für alle nach 1970 geborenen Erwachsenen, die noch gar nicht oder nur einmal in der Kindheit geimpft wurden oder deren Impfstatus unklar ist
zweimalige Impfung im Abstand von mind. 2 bis max. 6 Monaten

Impfabstände entsprechen Fachinformation beachten
* Frühgeborene: zusätzliche Impfstoffdosis im Alter von 3 Monaten
** jährlich mit aktuellem Impfstoff
*** ggf. Wiederimpfung alle 6 Jahre (nur bei bestimmten Indikationen)

**** Wiederimpfung alle 10 Jahre
***** Grundimmunisierung mit 2 bzw. 3 Dosen je nach Alter und Impfstoff
***** wiederholte Auffrischung mit Mindestabstand von 12 Monaten zum letzten Antigenkontakt

Stand: August 2023

Themenübersicht:

Gesundheitsuntersuchung (GU) beim Erwachsenen 18.-34. Lebensjahr

Gesundheitsuntersuchung (GU) beim Erwachsenen 35+ (Check Up)

(Neu) Hepatitis-Screening im Rahmen der Gesundheitsuntersuchung

(Neu) Beratung über Organ- und Gewebespende gemäß §2 Abs. 1a TPG

Hautkrebsscreening (HKS)

Krebsfrüherkennung bei Frauen und Männern (KV)

Früherkennung kolorektales Karzinom

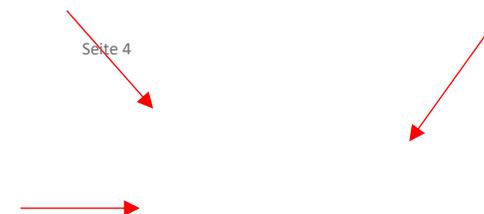
Screening Bauchaortenaneurysma



Inhalt der Gesundheitsuntersuchung 18-34

- Inhalt:
- Anamnese:
 - eigene Vorerkrankungen
 - Erkrankungen innerhalb der Familie
- Überprüfung des Impfstatus

Seite 4



- Ganzkörperstatus einschließlich einer Messung des Blutdrucks
- wenn Übergewicht, Bluthochdruck oder familiäre Vorerkrankungen vorliegen, werden auch die Blutfettwerte und der Nüchternblutzucker getestet
- Beratung, ggf. schriftliche Empfehlung zur Verhütung von Erkrankungen
- Hinweise auf Kursangebot der Krankenkassen:
- Bewegung, Ernährung, Raucherentwöhnung...

- bekannteste Vorsorge beim Erwachsenen
- ab 35.Geburtstag **alle drei Kalenderjahre**
- als „Check-Up 35“ bekannt

01732

32880

32881

32882

- Eigen-, Familien- und Sozialanamnese
- Beratung
- Präventionsempfehlung
- Impfstatus (!)

- Ganzkörperstatus einschließlich Messung des Blutdrucks
- **Untersuchung bestimmter Blutwerte (Gesamtcholesterin, LDL- und HDL-Cholesterin, Triglyceride) und des Nüchternblutzuckers**
- Untersuchung des Urins (Harnstreifentest mit Bestimmung von Eiweiß, Glukose, roten und weißen Blutkörperchen sowie Nitrit)
- Beratung, ggf. schriftliche Empfehlung zur Verhütung von Erkrankungen
- Hinweise auf Kursangebot der Krankenkassen: Bewegung, Ernährung, Raucherentwöhnung...

MERKE: zusammen mit dem Check-up kann durchgeführt werden:

- das Hautkrebs-Screening zur Früherkennung von weißem und schwarzem Hautkrebs
- Screening auf Hepatitis B und C einmalig im Leben
- Beratung zur Organspende alle 2 Jahre

Hepatitis-Screening

- idealerweise einmalig mit der nächsten GU
- ab 35. Geburtstag
- **nicht** vom 18.-34. Geburtstag
- Übergangsregelung wenn unabhängig von GU

01734

01744

- Klärung des Impfstatus →
kein Screening auf HepB bei vorhandener Impfung
- Bei Hepatitis B wird das Blut zunächst auf HBsAg untersucht
- Bei Hepatitis C werden die HCV-Antikörper bestimmt



4,56€

Präventionsempfehlung: Muster 36

- Für die Präventionsempfehlung wird eine ärztliche Bescheinigung ausgestellt. Die Präventionsempfehlung erfolgt auf dem zwischen den Partnern der Bundesmantel-verträge vereinbarten Vordruck gemäß den Inhalten nach Anlage 2.
- Vertragsärzte können so Leistungen zur verhaltensbezogenen Prävention empfehlen, wenn sie im Rahmen einer GU oder eines sonstigen Behandlungsanlasses einen entsprechenden Bedarf des Patienten feststellen.
- Es handelt sich nicht um eine ärztliche Verordnung, sondern lediglich um eine Empfehlung, mit der ein Patient die entsprechende Leistung bei seiner Krankenkasse beantragen kann.
- Die Präventionsempfehlung kann auch im Rahmen einer GU für Kinder und Jugendliche ausgestellt werden.

| | | | | |
|---------------------|------------------|--------|--------------------------|-----------------------|
| geb. am | | | <input type="checkbox"/> | Bewegungsgewohnheiten |
| | | | <input type="checkbox"/> | Ernährung |
| | | | <input type="checkbox"/> | Stressmanagement |
| | | | <input type="checkbox"/> | Suchtmittelkonsum |
| Kostenträgerkennung | Versicherten-Nr. | Status | <input type="checkbox"/> | |
| | | | Sonstiges | |
| Betriebsstätten-Nr. | Arzt-Nr. | Datum | | |
| | | | | |

Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über die geprüften und anerkannten Präventionsangebote und die Fördervoraussetzungen.

Hinweise des behandelnden Arztes (z.B. Kontraindikationen, Konkretisierung zur Präventionsempfehlung)

| |
|--|
| |
| |
| |

| |
|--|
| |
| |
| |

Beratung zur Organ- und Gewebespende (tpg) (01.03.22)

- über die Möglichkeiten, die Voraussetzungen sowie den für kranke Menschen möglichen Nutzen der Organ- und Gewebespende
- die Möglichkeit, freiwillig eine Erklärung im Organspenderegister abzugeben
- die Bedeutung einer abgegebenen Organspendeerklärung
- Hinweis, dass keine Verpflichtung zur Abgabe einer Erklärung und deren Dokumentation besteht

01480

65 P
7,47 €

Beratung zur Organ- und Gewebespende (tpg) (01.03.22)



BZgA:
Aufklärungsmaterial

<https://www.organspende-info.de/>

18.-35.LJ Diverse Krankenkassen, teils nur beim Hautarzt

Ab 35. LJ: alle 2 Jahre - Früherkennung Hautkrebs beim
Hausarzt oder Hautarzt (Stufe 1)

Gemeinsam mit GU (in einem Quartal) oder getrennt davon

Ausbildung / Genehmigung

GOP 01745/46

Präventions- und Check-up Kalender der KBV 7/2016

Krebsfrüherkennungsuntersuchung bei Frauen

| Alter | | |
|-----------|----------|-----------------------------------------------------------------------------|
| ab 20. LJ | jährlich | Früherkennung Gebärmutterhalskrebs und Krebserkrankungen des Genitals |
| ab 30. LJ | jährlich | zusätzlich Früherkennung Brustkrebs (Abtasten der Brust) |

- Zusätzlich** ab dem Alter von 30 Jahren
- Abtasten der Brustdrüsen und der regionären Lymphknoten einschließlich der Anleitung zur regelmäßigen Selbstuntersuchung
 - Inspektion der entsprechenden Hautregion

Krebsfrüherkennungsuntersuchung bei Männern

| Alter | | | GOP |
|-----------|----------|--------------------------------------------------------------------------------|-------|
| ab 45. LJ | jährlich | Früherkennung Krebserkrankungen der Prostata und des äußeren Genitals | 01731 |

§ 25 Klinische Untersuchungen

Die klinischen Untersuchungen umfassen bei Männern folgende Leistungen:

- Gezielte Anamnese,
- Inspektion und Palpation des äußeren Genitales einschließlich der entsprechenden Hautareale,
- Abtasten der Prostata vom After aus,
- Palpation regionärer Lymphknoten,
- Befundmitteilung mit anschließender diesbezüglicher Beratung.

Freigabe 01.09.2014

Krankenkasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten

geb. am

Kostenträgerkennung

Versicherten-Nr.

Status

Betriebsstätten-Nr.

Arzt-Nr.

Datum

Geburtsjahr

Tag der Untersuchung

Krebsfrüherkennung - Männer 40

Befund

| | nein | ja |
|---------------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Haut Wachstum, Verfärbung oder Blutung eines Pigmentfleckens oder Knotens | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Äußeres Genitale auffällig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Prostata auffällig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| isolierte Verhärtung | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| totale Verhärtung | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Rektum / Kolon | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Tastbefund auffällig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Stuhltest zurückgegeben | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Stuhltest positiv | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Inguinale Lymphknoten auffällig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Bisher unbekannte behandlungsbedürftige Nebenbefunde | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |

Zusätzl. ab dem Alter von 50 Jahren

Anamnese

Wurde bereits eine Krebsfrüherkennungsuntersuchung durchgeführt?

1 nein 2 ja, zuletzt im Jahr JJ

31 32 33

Abgang von Blut oder Schleim mit dem Stuhl

34 1 nein 2 ja

Neu aufgetretene Unregelmäßigkeiten im Stuhlgang

35 1 2

Beschwerden beim Wasserlassen

36 1 2

Bräunlich oder rötlich gefärbter Urin

37 1 2

RR

/

Bei Werten über 140/90 2. Messung eintragen

/

Ausfertigung für den untersuchenden Arzt

Obligat:

1. Anamnese
2. Inspektion
3. äußerliche Palpation
4. rektal-digitale Palpation

Kein PSA gefordert!

Nicht mehr berichtspflichtig!

§ 26 Dokumentation der klinischen Untersuchung

Die anamnestischen Angaben sowie die Ergebnisse der klinischen Untersuchungen werden von der Ärztin oder dem Arzt in der Patientenakte dokumentiert.

| Alter | Frauen | Männer | GOP |
|-----------|--------------------------|--------------------------|-------|
| ab 50 LJ. | Beratungsgespräch | Beratungsgespräch | 01740 |



Ursache: Krebs entsteht fast immer aus Polypen

Lokalisation: fast immer im Dickdarm

Häufigkeit: zweithäufigste Tumor

Gute Heilungschancen bei frühzeitiger Erkennung

| Alter | Frauen | Männer | GOP |
|-------------------------|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|----------------|
| ab 50 LJ. | Beratungsgespräch | Beratungsgespräch | 01740 |
| | einmal jährlich iFobt (bis 54. LJ) | einmal jährlich iFobt (bis 54. LJ) | 01737 |
| | | alternativ zwei Früherkennungs- koloskopien* | 01741 |
| ab 55 LJ. (10J lang) | alle 2 Jahre iFobt oder zwei Früherkennungs- koloskopien* | alle 2 Jahre iFobt oder zwei Früherkennungs- koloskopien* | 01737 01741 |
| ab 65 LJ. | Falls noch nicht teilgenommen: <u>eine</u> Koloskopie* | Falls noch nicht teilgenommen: <u>eine</u> Koloskopie* | 01741 |

